

DIE LINKE. im Rat der Stadt Bochum, 44777 Bochum

An den Oberbürgermeister
der Stadt Bochum

Herrn Thomas Eiskirch

BVZ/Rathaus, Raum 2060
Gustav-Heinemann-Platz 2-6
44777 Bochum

Telefon: 0234 – 910 1295 / -1296
E-Mail: linksfraktion@bochum.de
Internet: linksfraktionbochum.de

Bochum, den 06.12.2023

**Anfrage der Gruppe DIE LINKE. im Rat der Stadt Bochum
zur 28. Sitzung des Rates am 14. Dezember 2023**

Zwangsräumungen in Bochum

DIE LINKE. im Rat der Stadt Bochum fragt an:

1. Wie viele Zwangsräumungen wurden in Bochum im gesamten Jahr 2023 angesetzt und wie viele wurden durchgeführt?
2. In der Vergangenheit ging die Verwaltung davon aus, dass ca. 90 Prozent der Zwangsräumungen in Folge von Mietschulden angesetzt werden. Gilt diese Einschätzung auch für das Jahr 2023?
3. Wie viele Single-Haushalte, Mehrpersonenhaushalte und Haushalte mit Kindern waren im Jahr 2023 von der Zwangsräumung betroffen?
4. Wie viele der Zwangsräumungen betrafen im Jahr 2023 Wohnungen der VBW – Bauen und Wohnen?
5. Geht die Stadt Bochum erneut davon aus, dass auch im Jahr 2023 alle von Zwangsräumung Betroffenen Sozialtransferleistungen erhalten haben?
6. Kam es im Jahr 2023 nach Informationen der Stadt zu Verzweiflungstaten der von Zwangsräumung Betroffenen (zum Beispiel Suizide, Suizidversuche, Selbstverletzungen)? Wenn ja, wie häufig?
7. Wie oft hat die Stadt im Jahr 2023 darlehensweise Mietrückstände und/oder Energiekostenrückstände übernommen? Lag jeweils eine komplette Übernahme der Rückstände vor?
8. In wie vielen Fällen wurden von einer Zwangsräumung betroffene Menschen in einer städtischen Unterkunft untergebracht?

Wir bitten darum, die Antwort auch dem Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales zur Kenntnis zu geben.

Horst Hohmeier